



Liebe Leserinnen und Leser,

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Foto: Freiwilligen Agentur Ingolstadt



im Ehrenamt gilt es auch zuzuhören. Wenn man sich einmischen, helfen und etwas verbessern will, ist es manchmal wichtig, nur zuzuhören. Dieses Motto soll unser Vorsatz für das nächste Jahr sein. Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Veronika Peters

Ihre Veronika Peters
1. Vorsitzende der Freiwilligen Agentur Ingolstadt e. V.

Foto: privat



kennen Sie das Gefühl? Sie haben jemandem geholfen. Ohne Berechnung. Ohne Absicht. Einfach so! Ist das nicht ein schönes und gutes Gefühl? Gönnen Sie sich das doch öfters mal! Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und alles Schöne und Gute im neuen Jahr.

Raimund Egger

Ihr Raimund Egger
stellv. Vorsitzender der Freiwilligen Agentur Ingolstadt e. V.



„Üben Sie ein Ehrenamt aus?“

Unsere Umfrage am Christkindlmarkt

**Jutta Schleef, im Ehrenamt
der Unicef-Gruppe Ingolstadt**



Seit zehn Jahren bin ich ehrenamtlich bei Unicef. Als unsere Kinder damals selbstständig waren, kam mir der Gedanke: Ich möchte mich ehrenamtlich engagieren. Und ich wollte etwas für Kinder tun und habe mir gedacht: In Ingolstadt sind die Kinder relativ gut versorgt. Als sich erfreulicherweise die Unicef-Gruppe Ingolstadt gegründet, sagte ich: Da mache ich mit. Ich schaue meine Kinder und Enkelkinder an und sie haben alles, was man braucht, zum Beispiel Bildung und Gesundheit. Das sollen alle Kinder haben. Aber wir machen uns gerade jetzt auch Gedanken um Flüchtlinge. Wenn in der Nachbarschaft Asylsuchende wohnen, könnte man vorsichtig Hilfe anbieten und nicht gleich nach unseren Maßstäben urteilen, wenn es nicht gleich funktioniert. Jeder sollte hinschauen und helfen, denn kleine Schritte bewegen viel.

**Jörg Schlagbauer, im Vorsitz der IG-Metall
bei Audi und SPD-Stadtrat**



Das ist bei mir eine interessante Konstellation, denn ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht. Mir macht es Spaß, Menschen zu unterstützen, deren Ideen aufzugreifen und diese sowohl in die Arbeitswelt als auch in die Politik zu tragen. Ehrenamtlich tätig zu sein ging bei mir früh los und zwar mit meinem Engagement in einem Jugendclub. Das hat sich fortgesetzt als Pfarrgemeinderat und Lektor bis hin zum ehrenamtlichen Engagement in einer Städtefreundschaft mit einer Stadt in Frankreich. Heute bin ich auch noch in der Freiwilligen Agentur Ingolstadt engagiert und will dort versuchen, Ehrenamtliche zu finden, die sich für benachteiligte Menschen in der Stadt engagieren. Meine Lebenseinstellung war schon immer: Es gibt nichts Gutes, außer man tut es. Das will ich nicht nur predigen, sondern auch tun.

Dora Hörmandinger, im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft für Volksfeste, Dulte und Märkte



Ich bin seit 1988 Mitglied im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft für Volksfeste, Dulte und Märkte. Als ich mich zu jener Zeit für das Amt entschieden habe, war meine Motivation in allererster Linie, etwas zu bewegen. Ich wollte unseren Berufsstand mehr nach vorne bringen, weil ich zu jener Zeit dachte, dass unser Image nicht so gut ist. Doch im Vergleich zu früher hat es sich schon sehr gebessert. Denn die Leute merken, wir sind Kaufleute, die noch mehr leisten müssen als Kaufleute, die ein feststehendes Geschäft besitzen. Generell ist Ehrenamt sehr wichtig, denn ohne Ehrenamt würde es viele Dinge nicht geben. Man denke zum Beispiel an Unicef, an ganz viele Feuerwehren und an viele weitere Projekte. Wenn sich jeder ein bisschen mehr um seine Mitmenschen kümmern würde, wäre vieles einfacher.



Ein Teil der Mitarbeiter der Freiwilligen Agentur Ingolstadt, von links: Hubert Meisinger, Günther Menig, Renate Betz, Sylvia Tyroller, Melanie Kreidenweis und Maren Dammaschke wünscht allen Lesern frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2015!

Fotos: Freiwilligen Agentur Ingolstadt



Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Gesucht werden **Freiwillige, die beim Aufbau einer Fahrradwerkstatt helfen** wollen sowie kleinere handwerkli-

che Aufgaben übernehmen. **Asylsuchende Mädchen und junge Frauen freuen sich über Begegnungen mit jungen Ingolstädterinnen**, um Ingolstadt zu entdecken und hier neue Kon-

takte zu knüpfen. Besonders dringend werden Personen gesucht, die 1 x pro Woche **auf Abruf Asylsuchende am gleichen Tag bei Arztbesuchen begleiten**. Für die Organisation von Part-

nerschaftstagen **im Rahmen von CSR (Corporate Social Responsibility) suchen wir engagierte Menschen**, die in Zusammenarbeit mit sozialen Einrichtungen und Unternehmen kreative **Projektide-**

en entwickeln und diese bei der Durchführung begleiten. Eine **Kleiderkammer in Ingolstadt sucht wieder Verstärkung**. Es müssen die gespendeten Kleidungsstücke entgegengenommen,

sortiert und an bedürftige Menschen abgegeben werden. Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage. Sie sind interessiert? Dann registrieren Sie sich doch

direkt auf unserer Homepage oder melden sich per **Telefon: 08 41/9 51 67 55** (Mo von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr, Do von 10 bis 13 Uhr) oder E-Mail: info@ehrenamt-in.de